

Was ist Gemeinschaft?

Wie lautet die Definition von Gemeinschaft? Die Kurzantwort: Alles, was mehr ist als das einzelne Individuum. Diese Erklärung greift selbst nach meinen Massstäben zu kurz. Auch wäre der Artikel schon zu Ende und damit doch ziemlich dürfig geraten. Im Begriff Gemeinschaft steckt das Adjektiv *gemein*, dessen ursprüngliche Bedeutung nach Duden „mehreren abwechselnd zukommend“ ist. Daraus folgt: Im Wesentlichen lebt die Gemeinschaft vom Geben und Nehmen. Materiell und zwischenmenschlich.



Die zwischenmenschliche Bedeutung wurde mir bewusst, als mich ein Mitglied der Kirchengemeinde sinngemäss Folgendes wissen liess: Ich war lange in der Versenkung, bemerkt hat das niemand. Diese Aussage berührte mich, und so etwas ist bei mir nicht gerade an der Tagesordnung. Es führte mir jedoch zwei

tragende Elemente einer gut funktionierenden Gesellschaft vor Augen: Aufeinander acht geben und Rücksicht nehmen. Im Gegensatz zum materiellen Geben und Nehmen, wo das Geben eine aktive, das Nehmen eine passive Handlung ist, sind die Rollen im zwischenmenschlichen Kontext vertauscht. Acht geben ist zuerst einmal die bloss passive Wahrnehmung der Situation. Rücksicht nehmen erfordert das aktive Handeln. Vorliegend hätte ich zuerst bemerkt, dass jemand nicht mehr da ist, als Konsequenz daraus mir Gedanken über die Gründe der Abwesenheit gemacht und situationsgerecht darauf reagiert. Eine Riesenleistung wär's nicht gewesen, positiv gewirkt hätte es aber schon. Acht geben und Rücksicht nehmen sind der Kitt in der Gesellschaft.

Die Kirche hat im Laufe der Zeit viel an Bedeutung verloren. Neben dem Grundauftrag, der Verkündigung des Evangeliums, war sie ein Ort der Lehre, Bildung, Forschung und am Schluss, aber nicht zuletzt, ein Dienst am Nächsten. Die weltlichen Aufgaben hat heute weitgehend der säkulare Staat übernommen. Materiell macht er die Sache gut. Aber das Zwischenmenschliche bleibt häufig auf der Strecke. Dieses Vakuum wieder auszufüllen ist letztlich die Aufgabe jeder und jedes Einzelnen. Gelingt uns dies als Christen, prägen wir das Bild der Kirche mit, geben ihr ein neues Gesicht und sie erhält die Bedeutung zurück, die sie in der Gesellschaft verdient.

Daniel Reis
Vizepräsident und
Ressortvorsteher Personal



Aus dem Gemeindeleben

Für Senioren

Am Sonntag, 4. Januar um 14.30 Uhr findet in der Turnhalle Dorf in Oberentfelden die Theatervorstellung „Haarigi Ziite“ statt. AHV-Bezüger erhalten eine Reduktion von CHF 5.00.

Andacht im Chreesegge

Am zweiten Mittwoch im Monat findet um 9.30 Uhr in der Alterssiedlung Chreesegge eine Andacht statt. Gäste von „auswärts“ sind herzlich willkommen.

14.01. Pfarrer Raffael Sommerhalder

Kirchgemeinerversammlung

54 Stimmberechtigte durfte Präsident Daniel Solenthaler an der Winterkirchgemeinerversammlung vom 30. November begrüssen.

Alle Anträge wurden letztlich diskussionslos und mit komfortablen Mehrheiten genehmigt.

In vereinzelten Wortmeldungen wurde zum Sparen aufgerufen, die Kirchenpflege dazu angehalten, alle sich bietenden Finanzquellen zu suchen und anzuzapfen sowie der Zeitplan zur Fusion mit

der Kirchgemeinde Oberentfelden und das Vorgehen kritisch hinterfragt.

54 Stimmberechtigte sind im Verhältnis eine kleine Zahl. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben jedoch mit ihrer Anwesenheit und den sachlich vorgetragenen Voten gezeigt, dass ihnen die Kirchgemeinde und damit die Gemeinschaft am Herzen liegen. Das ist gelebte Demokratie.

*Daniel Reis
Vizepräsident und
Ressortvorsteher Personal*

Bestattungen †

am 14. November
Simone Janine Wasser, 49 Jahre alt, wohnhaft gewesen an der Hauptstrasse 16

am 2. Dezember
Nelly Berger, 97 Jahre alt, wohnhaft gewesen am Birkenweg 9

„Und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ Matthäus 28,20

Jubilare

80. Geburtstag

04.01. Rudolf Scheibler
Uerkenweg 1

98. Geburtstag

26.01. Walter Noser
Obere Sonnhalde 5

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

„Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ 1. Johannes 4,16

Wir veröffentlichen aus Datenschutzgründen nur Geburtstage (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag), die uns gemeldet werden.



25 Jahre Rechnungsführerin

Rechnungsführung ist trocken, Buchhalter Nötzli lässt grüßen. Das Produkt der Buchhaltung ist ein unspektakulärer Zahlenhaufen. Zur Führung eines jeden Unternehmens ist dieser jedoch unerlässlich. Fehlt die Rechnungsführung oder ist sie unzureichend, ist dies der Anfang vom Ende. Nach den Jahren ein halbes Arbeitsleben lang hat Claudia Widmer der Kirchgemeinde Unterentfelden die Treue gehalten und ihren stillen Dienst versehen. Etliche Funktionäre und Angestellte sah sie kommen und

gehen. In irgendeiner Form hatte sie mit den meisten Kontakt. Ob sporadisch oder dauernd, mit allen musste sie klar kommen.

Wo liegen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Nötzli und Widmer? Beiden gemeinsam sind ihre Zuverlässigkeit und Fachkompetenz. Unterscheiden tun sie sich in der Persönlichkeit. Nötzli, die Komikfigur, über die man gerne lacht. Widmer, die Frohnatur, mit dem feinen Humor, mit der man gerne lacht. Für ihren unermüdlichen Einsatz sei Claudia Widmer an dieser Stelle gedankt, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

*Daniel Reis
Vizepräsident und
Ressortvorsteher Personal*

Monatsspruch

Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.

5. Mose 6,5

Gottesdienste

Donnerstag, 01.01. in Unterentfelden	17.00 Uhr	Neujahrs-Gottesdienst mit Pfarrer Raffael Sommerhalder Kollekte: HEKS / Brot für alle
Sonntag, 04.01. in Unterentfelden	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Sozialdiakonin Manuela Koller Kantonalkollekte: Schweiz. Bibelgesellschaft
Sonntag, 11.01. in Unterentfelden	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Raffael Sommerhalder Kollekte: Stiftung Chance for Children
Sonntag, 18.01. in Oberentfelden	10.49 Uhr	11v11-Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Wahlen Kantonalkollekte: Schweiz. Bibelgesellschaft
Sonntag, 25.01. in Oberentfelden	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Wahlen Kantonalkollekte: Fonds für Frauenarbeit EKS

Kirchenkaffee: 4. und 11. Januar

Apéro: 1. Januar

Korrigenda: In der Gloggeturm-Ausgabe Dezember 2025 wurde erwähnt, dass am Sonntag, 01.01.2026, ein Abendmahl stattfindet. Dieses findet jedoch erst am 11.01.2026 statt.

Das Redaktionsteam

TWINT

Gerne dürfen Sie für Kollektentüberweisungen nebenstehenden QR-Code scannen.



GD Kollekte Ref. KG UE

Ferien Sekretariat

Freitag, 23. Januar, bis Montag, 2. Februar

Kirche am Werktag

Bibellesegruppe

Dienstag, 6., 13. und 20. Januar, 10.00 bis 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



EssPunkt

Dienstag, 6. und 20. Januar, 12.00 bis 13.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kreis der Stille

Mittwoch, 7. Januar, 19.30 bis ca. 21.15 Uhr im Kirchgemeindehaus, Leitung Ann Krauss, Anmeldung erforderlich

Kaffeestube

Donnerstag, 8., 15. und 22. Januar, 9.00 bis 10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Chinderchile

Freitag, 16. Januar, 15.30 Uhr im Kirchensaal, Kindergottesdienst für Kinder mit erwachsenen Begleitpersonen, anschliessend Basteln und Spielen

Jugendarbeit

Let's go, Let's go young, We are Church

Angebote und Daten stehen auf unserer Homepage.

Moms in Prayer (MiP)

Susanne Kemmler
062 558 60 56

Hauskreise

Sabrina und Daniel Solenthaler
079 818 82 76

Waterlilys

Frauen-Bibellesegruppe
Susanne Kemmler
062 558 60 56

Kontakt

Sekretariat

Susanne Bolliger
062 723 76 84
susanne.bolliger@ref-ue.ch
Mo., Di. und Do. 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt

Pfarrer Raffael Sommerhalder
062 723 55 92
raffael.sommerhalder@ref-ue.ch

Weitere Kontakte entnehmen Sie bitte unserer Homepage
<https://www.ref-ue.ch>

Spendenkonto

Kirchgemeinde Unterentfelden
AKB Aarau, 50-6-9
IBAN
CH64 0076 1020 1126 0318 0

Impressum

Herausgeber: Reformierte Kirche Unterentfelden, Hauptstrasse 19

Redaktion: Susanne Bolliger, Moni Zobrist

Bildnachweis

Startseite: people-297819_1280
Clker-Free-Vector-Images auf Pixabay